

**Von:** Institut für Stadt- und Regionalentwicklung [mailto:ifsr@hfwu.de]

**Gesendet:** Freitag, 9. November 2012 08:37

**An:** AG-Teilnehmer

**Cc:** Kieber Volker; Klank Ralph; Rohwald Anne

**Betreff:** Ortskernentwicklung Gottenheim - Abstimmungstreffen

Sehr geehrte Mitglieder der Arbeitsgruppen zur Ortskerngestaltung Gottenheim,

am Ende des 1. Plenums der 4 Arbeitsgruppen zur Ortskernentwicklung Gottenheim am 22.10.2012 wurde auf einen entsprechenden Hinweis der AGs vereinbart, dass Vertreter der 4 AGs sich treffen, um Schnittstellen abzustimmen. Wir haben sie zu diesem Abstimmungstreffen, das nun am 20. November stattfindet, Ende Oktober per Mail eingeladen.

Da es nun einzelne Rückfragen zu den Zielen und Inhalten dieses Treffens gab, möchte wir ihnen allen mit dieser Mail ausführlichere Informationen dazu liefern.

An dem Abstimmungstreffen am 20.11. sollten die 4 Arbeitsgruppen gemeinsam die Themen:

- **Wie viel Platz für welche Nutzung im Ortskern?**
- **Kooperation der Nutzungen (Bildung, Betreuung, Freiraum, Wohnen, ...)**
- **Fahren, Parken, Spielen, Sport etc.: Miteinander im Ortskern und weiteren Standorten**

diskutieren und die weiteren inhaltlichen Überlegungen, Aufgabenstellungen und Arbeitsschritte der einzelnen AGs abstimmen.

Das anstehende Abstimmungstreffen soll keinesfalls die inhaltliche Arbeit und die Diskussionen in den AGs ersetzen. Vielmehr sollen die AGs die Gelegenheit erhalten, sich auf der Grundlage des Sachstandes vom 22.10. **für die weitere Arbeit zu vereinbaren**, um die Arbeitskapazitäten der aktiven Bürgerinnen und Bürger nicht über die Maßen zu beanspruchen.

Geklärt werden soll:

- **Welche Themen sollen / können arbeitsteilig angegangen werden, um Doppelarbeit zu vermeiden?**
- **Welche Themen sollen parallel bearbeitet werden, um verschiedene Vorschläge und deren Begründung vergleichend gegenüberstellen zu können?**
- **Welche Themen können für die weitere Bearbeitung zusammengeführt werden?**

Hierzu wird es bestimmt einen regen Austausch zwischen den vier AGs geben. Um dabei eine Diskussion aller AGs zu ermöglichen, sollte die Zahl der je AG Teilnehmenden überschaubar bleiben, wir haben sie darum gebeten mit ca. 5 Mitgliedern an diesem Treffen teilzunehmen.

Es ist auch weiterhin jedem AG-Teilnehmer und allen anderen Bürgern unbenommen, von der jeweiligen AG abweichende Meinungen zu vertreten und diese in den anstehenden Abwägungsprozess des Gemeinderates einzuspeisen. Dies soll keinesfalls unterbunden werden.

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns oder an Frau Rohwald wenden.

Beste Grüße nach Gottenheim!

*Heidrun Fischer und Alfred Ruther-Mehlis*

Institut für Stadt- und Regionalentwicklung IfSR  
an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen  
Prof. Dr. Alfred Ruther-Mehlis  
Schelmenwasen 4-8, 72622 Nürtingen  
Tel.: 07022 / 786 303-3 (Durchwahl -4)  
Tel. Hochschule: 07022 / 404-0 (Durchwahl -165)  
[ifsr@hfwu.de](mailto:ifsr@hfwu.de)